

Christof Spörk „Edelschrott“ - Presstext

Premiere Jänner-März 2013 / Regie: Petra Dobetsberger

Christof Spörk palavert panisch Steirisch. Bayrisch Spanisch. Hämmert sein Klavier. Foltert seine Steirische. Beißt seine Klarinette. Und erklärt mit atemberaubender Stichhaltigkeit, warum wir Europäer demnächst einen chinesischen Statthalter bekommen müssen.



Der mit dem „Österreichischen Kabarettpreis 2011“ ausgezeichnete „Lärmschutzwand“-Philosoph Spörk singt von Kreisverkehren und fährt mit Eckdaten der Weltgeschichte im Kreis. Sinniert über die Güte des Gottes Mammon und das Gute im Menschen. Und lässt es sich als exkommunizierter Journalist natürlich nicht nehmen, das Volk der „Quoten“ ausfindig zu machen.

Nachtrag: Ende 2013 wird bekannt, dass Christof Spörk mit dem renommiertesten Kleinkunstpreis der deutschsprachigen Qualitätsradios, dem „Salzburger Stier 2014“, ausgezeichnet wird. Die Preisverleihung findet am 24. Mai 2014 im Stadttheater Baden-Baden, Deutschland, statt.

Christof Spörk

Salzburger Stier 2003 mit „Landstreich“

Amadeus RockPop national 2005 mit „Global Kryner“

Bonner Satirepreis Prix Pantheon 2006 mit „Global Kryner“

Österreichischer Kabarettpreis in der Kategorie Programm 2011 für „Lieder der Berge“

Salzburger Stier 2014 für „Edelschrott“

Alle Infos: <http://www.christofspoerk.at>

Pressefotos: <http://www.christofspoerk.at/pressematerial>

Booking: Mag. Edith Zimmermann / +43 676 3474 160 / edith.zimmermann@inode.at